Herren Bezirksliga Gruppe 2 Südost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

DJK Hergolshausen : RV Solidarität Schweinfurt
Freitag, 24.02.2023, 20:00 Uhr

DJK Hergolshausen gegen RV Solidarität Schweinfurt: knapp nach Sätzen, aber nicht nach Punkten

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom RV Solidarität Schweinfurt, als Sergei Schnurow sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg beim Gastgeber DJK Hergolshausen sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Südost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) war von Anfang an ein Tanz auf der Rasierklinge. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Gresser, Stamm und Schnurow, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzgestellung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Scherschinski / Weis bei ihrem 3:1 gegen Thomalla / Hänelt doch überlegen. Lange dagegenhalten konnten Neubert / Sokal beim 2:3 gegen Gresser / Müller. Das Spiel verloren Neubert / Sokal dennoch im 5. Satz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Lange dagegenhalten konnten Neupärtl / Raton beim 2:3 gegen Stamm / Schnurow. Das Spiel verloren Neupärtl / Raton dennoch im 5. Satz. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Gekämpft bis zum Schluss hatte Horst Scherschinski im Match gegen Frank Gresser. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Gresser endete. Gerhard Neubert konnte im Spiel gegen Andreas Thomalla hingegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Benno Müller konnte Johannes Neupärtl anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Den Sieg von Jürgen Stamm konnte Thorsten Weis im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Recht kurzen Prozess machte Vincent Raton beim 3:0 mit Jürgen Hänelt. Einen Zähler für die Gäste musste Rainer Sokal bei der 1:3-Niederlage gegen Sergei Schnurow hinnehmen. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler der DJK Hergolshausen und des RV Solidarität Schweinfurt in die Box. Nicht einen Satzgewinn überließ Horst Scherschinski seinem Gegner Andreas Thomalla beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Keine Chancen hatte am Nachbartisch Gerhard Neubert bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Frank Gresser, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Fünf Sätze beharkten sich Johannes Neupärtl und Jürgen Stamm, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Neupärtl nun bei 7:13, während Stamm bislang 16 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Thorsten Weis wehrte eine 1:0 Satzführung von Benno Müller ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Es dauerte eine Weile, bis Vincent Raton seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Sergei Schnurow hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2023 (23:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Gäste. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis weist die DJK Hergolshausen nun ein Punktekonto von 2:24 Punkten auf, während der RV Solidarität Schweinfurt vor dem nächsten Spiel, das am 03.03.2023 gegen den TV Hofheim ansteht, 17:9 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der DJK Hergolshausen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 04.03.2023 gegen den TSV Goßmannsdorf.

Statistik:
DJK Hergolshausen
Doppel: Scherschinski / Weis 1:0, Neubert / Sokal 0:1, Neupärtl / Raton 0:1
Einzel: H. Scherschinski 1:1, G. Neubert 1:1, J. Neupärtl 0:2, T. Weis 1:1, V. Raton 1:1, R. Sokal 0:1
RV Solidarität Schweinfurt
Doppel: Gresser / Müller 1:0, Thomalla / Hänelt 0:1, Stamm / Schnurow 1:0
Einzel: A. Thomalla 0:2, F. Gresser 2:0, J. Stamm 2:0, B. Müller 1:1, S. Schnurow 2:0, J. Hänelt 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2023 (23:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").